

Wir im Erzbistum Köln

Nachrichten und Neuigkeiten aus unseren Malteser Gliederungen



HIGHLIGHT DES QUARTALS

Wiedersehensfreude am Johannisfest

Die Wiedersehensfreude war groß, als rund um den 24. Juni in vielen unserer Gliederungen wieder eine Johannisfeier stattfand konnte. Einige Standorte konzentrierten das Fest um Malteser Schutzpatron mit ihrer Stadtversammlung. Im Zeichen Johannes des Täufers begrüßte der ehemalige Domprobst Prälat Gerd Bachner am 25. Juni die Helferschaft in der Stadtgeschäftsstelle Köln zur Heiligen Messe. Die Bad Honnefer Malteser feierten ihre Johannisfeier am 26. Juni. Unter dem Motto "Wiedersehen" wurde die Stadtversammlung reichhaltig durch einen Gottesdienst und eine anschließende Ortsversammlung ersetzt. Die zuständige Abteilungsleiterin der Bezirksregierung Köln, Sigurn Köhle sowie die stellvertretenden Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises, Noburga Küntert. Sie dankten den Maltesern für ihre Einsatzbereitschaft und übergaben im Rahmen der Feier symbolisch die Zuständigkeit der Malteser-Einsatzstelle Köln zur Heiligen Messe. Die Bad Honnefer Malteser feierten ihre Johannisfeier am 26. Juni. Unter dem Motto "Wiedersehen" wurde die Stadtversammlung reichhaltig durch einen Gottesdienst und eine anschließende Ortsversammlung ersetzt. Die zuständige Abteilungsleiterin der Bezirksregierung Köln, Sigurn Köhle sowie die stellvertretenden Landrätin des Rhein-Sieg-Kreises, Noburga Küntert. Sie dankten den Maltesern für ihre Einsatzbereitschaft und übergaben im Rahmen der Feier symbolisch die Zuständigkeit der Malteser-Einsatzstelle Köln zur Heiligen Messe.

EHRENAMT

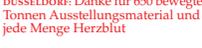
Frühjahrestagung der Führungskräfte

Am 1. April trafen sich rund 50 Führungskräfte der Malteser im Erzbistum Köln bei der diesjährigen Frühjahrestagung in Bergisch Gladbach. Themen waren die Bildung und Arbeit der Ortsvorstände, die Evaluation des Einsatzes nach der Flut im Sommer letzten Jahres, die zukünftige Ausrichtung des Katastrophenschutzes sowie Arbeitschutzorganisation. Am Nachmittag absolvierten die Führungskräfte zudem eine Brand- und Katastrophenschutzschulung. Vizepräsident Albrecht Prinz von Croÿ war als Überraschungsgast ebenfalls für die Tagung gekommen und überbrachte seinen besonderen Dank für das geleistete Engagement aller Helferinnen und Helfer während und nach der Flut sowie besonders auch im Rahmen der Ukraine-Krise. Nach einem Tag mit intensivem Austausch und als frisch ausgebildete Brand- und Katastrophenschutzhelfer machten sich die überwiegend ehrenamtlichen Führungskräfte am frühen Abend auf den Weg zurück in ihre Heimatgliederungen.

PERSONALIEN

BAD HONNEF: Ein Vierteljahrhundert im Priesteramt konnte der Stadtseelsorger der Bad Honnefer Malteser, Pfarrer Wolfgang Rick, am Pfingstsonntag feiern. Der Pfarrer, der in Hennef lebt und arbeitet, beging sein Jubiläum mit einer Heiligen Messe in der Kirche St. Simon und Judas in Hennef. Die Malteser gratulieren ihm herzlich. Nach der Festmesse überreichte Diözesangeschäftsführer Martin Riesler dem Jubilar ein Geschenk der Diözesanleitung. Foto: privat

Düsseldorfer Malteser: Johannes Sauerbier erhielt für sein großes Engagement im Rahmen der Turiner Grabtauchausstellung die Dankplakette sowie ein Bildnis mit dem Antlitz „des Mannes auf dem Tuch“. Von Beginn an im Jahr 2013 und insgesamt sieben Jahre lang hat er die Ausstellung zum Turiner Grabtuch begleitet. Rund 650 Tennen Ausstellungsmaterial haben der 82-jährige Malteser und seine Düsseldorf-Truppe dabei bewegt. 30 Ausstellungen betreten sie in Deutschland und Österreich und ermöglichen es so rund 200.000 Menschen diese ganz besondere Ausstellung anschauen zu können. Aus dem Bildnis von Bernd Falk, Initiator und Projektleiter der Ausstellung, erhielt Sauerbier im Rahmen der Düsseldorf Malteser Stadtversammlung am 18. Mai in der Gemeinde St. Margareta die besondere Auszeichnung des Dankes.



Die Führungskräfte der Malteser im Erzbistum Köln vor der TDV Rheinland Akademie. Foto: D. Egger

DÜSSELDORF: Danke für 650 bewegte Tennen Ausstellungsmaterial und jede Menge Herzblut

Johannes Sauerbier erhielt für sein großes Engagement im Rahmen der Turiner Grabtauchausstellung die Dankplakette sowie ein Bildnis mit dem Antlitz „des Mannes auf dem Tuch“. Von Beginn an im Jahr 2013 und insgesamt sieben Jahre lang hat er die Ausstellung zum Turiner Grabtuch begleitet. Rund 650 Tennen Ausstellungsmaterial haben der 82-jährige Malteser und seine Düsseldorf-Truppe dabei bewegt. 30 Ausstellungen betreten sie in Deutschland und Österreich und ermöglichen es so rund 200.000 Menschen diese ganz besondere Ausstellung anschauen zu können. Aus dem Bildnis von Bernd Falk, Initiator und Projektleiter der Ausstellung, erhielt Sauerbier im Rahmen der Düsseldorf Malteser Stadtversammlung am 18. Mai in der Gemeinde St. Margareta die besondere Auszeichnung des Dankes.



Johannes Sauerbier (links) und Bernd Falk mit dem Bildnis zur Grabtauchausstellung. Foto: Malteser

„Eine einmalige und höchst engagierte und anerkannte Spezialtruppe, die viele Freundschaften im In- und Ausland geschlossen hat und bester Repräsentant der Malteser ist. Die Düsseldorf Malteser sind ein Stück DNA der Ausstellung, elementar und unverzichtbar – Dank der großen Hände und des noch größeren Herzens von Bernd Falk.“

Bergisch Gladbach: Ulrich Kraus wurde im Juni durch Landrat Stephan Santelmann und den ersten stellvertretenden Landrat Uli Heitmann mit der Ehrennadel in Gold für sein Verdienste an der Gesellschaft geehrt. Kraus hat maßgeblichen Anteil am Aufbau der Malteser in Bergisch Gladbach und ist seit 50 Jahren aktives Mitglied. 1970 trat er dem Malteser Hilfsdienst bei und zeigte im Sanitätszug Bensberg enorme Einsatzbereitschaft. Seit vielen Jahren ist er zudem ehrenamtlicher Pressesprecher der Bergisch Gladbacher Malteser. Neben seinem Malteser-Engagement schlägt sein Herz für den Karneval, wo er u. a. bis heute auch die Parade des Kinder- und Jugendzuges Bensberg übernimmt. Mit der Überreichung der Ehrennadel bedankt sich der Rheinisch-Bergische Kreis bei Ulrich Kraus für sein großartiges über 50 Jahre andauerndes Engagement.



Ulrich Kraus (li.) mit Landrat Stephan Santelmann. Foto: Rheinisch-Bergischer-Kreis/Rüdiger Pohl

Hennef: Im Rahmen der Führungskräftetagung am 1. April wurde Hans Schramm von Diözesanleiter Magnus Freiherr von Canstein zum neuen Beauftragten für die Malteser in Hennef berufen.



Hans Schramm (r.) erhält seine Berufungsurkunde zum Ortsbeauftragten für die Malteser in Hennef aus den Händen von Diözesanleiter Magnus Freiherr von Canstein. Foto: Malteser

FLUTHILFE

FLUTHILFE NRW: Neues Fluthilfebüro in der Euskirchener Innenstadt

Nach acht Monaten Beratung in der Stadtgeschäftsstelle der Malteser in Euskirchen setzen die Malteser ihre Beratung und Unterstützung für Fluthilfbetroffene aus Euskirchen und Umgebung jetzt in der Hochstraße 55 in zentraler Lage fort. Am 27. Juni wurde das neue Fluthilfebüro offiziell eröffnet und gesegnet. „Auch ein Jahr nach der verheerenden Flutkatastrophe ist dieses Ereignis nicht vergessen – im Gegenteil: Viele Menschen leiden nach wie vor unter den schlimmen Folgen und benötigen dringend zielgerichtete Hilfe vor Ort“, weiß Eva Eumes, die das neue Büro leitet. Euskirchens Bürgermeisterin Sacha Reichelt sowie Vertreter weiterer örtlicher Organisationen und Malteser Teams der anderen Fluthilfbüros aus NRW und Rheinland-Pfalz waren zur Eröffnung gekommen. Reichelt freut sich auf eine weitere Intensivierung der Zusammenarbeit, um die Angebote für Fluthilfbetroffene aus Euskirchen noch bekannter zu machen. Denn viele Betroffene wüssten leider noch immer nicht, welche Möglichkeiten es gibt.



Die Gebrüder standen Späher: als die eingeladenen Vertreterinnen von Bezirksregierung und Kreis eine Fahrt in der Rikscha mit dem Honnefer Stadtbrandtragnen ausprobieren. Der neue Rikscha-Fahrdienst (in Bad Honnef und Köln) ermöglicht Menschen mit alters- und gesundheitsbedingt eingeschränkter Mobilität Fahrten an der frischen Luft. Foto: Ralf Kötz

IMPRESSIOMEN

ERHUNG FÜR DEN EINSAZ WÄHREND UND NACH DER FLUTKATASTROPHE

„In Dankbarer Anerkennung für die Helferinnen und Helfer beim Einsatz Unwetterkatastrophe 2021“ – so heißt es auf den Urkunden der Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsatzmedaille des Landes Nordrhein-Westfalen. Bereits im Februar erhielten die ersten Helferinnen und Helfer eine der insgesamt 1.000 Einsatzmedaillen für die Malteser im Erzbistum Köln. In den letzten Monaten, nachdem pandemiebedingt ausgefallene Veranstaltungen nachgeholt werden konnten, wurden nun zahlreiche weitere Medaillen an die verdienten Kräfte überreicht.



Foto: Malteser Langenfeld

FLUTHILFE NRW: Neues Fluthilfebüro in der Euskirchener Innenstadt

Nach acht Monaten Beratung in der Stadtgeschäftsstelle der Malteser in Euskirchen setzen die Malteser ihre Beratung und Unterstützung für Fluthilfbetroffene aus Euskirchen und Umgebung jetzt in der Hochstraße 55 in zentraler Lage fort. Am 27. Juni wurde das neue Fluthilfebüro offiziell eröffnet und gesegnet. „Auch ein Jahr nach der verheerenden Flutkatastrophe ist dieses Ereignis nicht vergessen – im Gegenteil: Viele Menschen leiden nach wie vor unter den schlimmen Folgen und benötigen dringend zielgerichtete Hilfe vor Ort“, weiß Eva Eumes, die das neue Büro leitet. Euskirchens Bürgermeisterin Sacha Reichelt sowie Vertreter weiterer örtlicher Organisationen und Malteser Teams der anderen Fluthilfbüros aus NRW und Rheinland-Pfalz waren zur Eröffnung gekommen. Reichelt freut sich auf eine weitere Intensivierung der Zusammenarbeit, um die Angebote für Fluthilfbetroffene aus Euskirchen noch bekannter zu machen. Denn viele Betroffene wüssten leider noch immer nicht, welche Möglichkeiten es gibt.

WESSLING: Ehrenamtspreis für herausragendes soziales Engagement

„Wir sind froh und stolz und bedanken uns bei all unseren Helferinnen und Helfern, die dies ermöglicht haben“, so Angelika Lutter, stellvertretende Stadtbeauftragte der Malteser in Reichel/Wessling. Die Anerkennung erhielt am letzten Wochenende den Ehrenamtspreis der Stadt Wessling für ihr herausragendes soziales Engagement. Lutter leitet mit dem Telefonberufsdienst selbst ehrenamtlich eines der sozialen Angebote der Malteser und nahm den Preis gemeinsam mit Angelika Kallies, Leiterin der Malteser Kleiderkammer, von der stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Wessling, Monika Engels-Welter entgegen. Nachdem die Ehrenamtstage pandemiebedingt in den Jahren 2020 und 2021 ausfallen mussten und der Preis gemeinsam mit Angelika Kallies, Leiterin der Malteser Kleiderkammer, von der stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Wessling, Monika Engels-Welter entgegen. Nachdem die Ehrenamtstage pandemiebedingt in den



Foto: Malteser Engelskirchen

NOTFALLVORSORGE

Sanitätsdienst beim Katholikentag

Mit 32 ehrenamtlichen Einsatzkräften haben die Malteser aus dem Erzbistum Köln beim Deutschen Katholikentag (DKT) in Stuttgart zwischen dem 25. und 29. Mai vier städtischen Kolleginnen und Kollegen unterstützt. Die Helferinnen und Helfer kamen aus Bonn, Bad Honnef, Dormagen und Siegburg und waren für die medizinische Erstversorgung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Einsatz. Insgesamt hatten die Malteser beim größten Treffen der Katholiken in Deutschland 195 mal Hilfe zu leisten, 20 mal davon wurde eine Fahrt ins Krankenhaus nötig.



Foto: Malteser Engelskirchen

IMPULS

IMPULS

Lieber Gott segne die freien Tage zu Hause und unterwegs und in der schönen Ferne

lieber Gott beschütze die Reisenden und Dahingeblichenen und die Sebruchslosen

lieber Gott sende den Menschen und der Natur kriegs- und stressfreie Zeiten

lieber Gott erfülle die Herzen aller mit Abenteuerlust und deinem Himmelschein

(Gebet von Pfarrer Michael Lehmler)



Foto: Malteser Engelskirchen

BENEFIZ

KÖLN: Überraschung für „satt und schlau“ zum Ferienstart

Über eine besondere Überraschung zum Ferienstart durften sich die Kinder der Malteser-Initiative satt & schlau freuen. Die Sparda-Bank in Köln hat mit ihrem Gewinnparafest das soziale Projekt mit einer Zuwendung in Höhe von 4.444 Euro bedacht. Stefan Mittmann, Filialleiter der Sparda-Bank am Kölner Hauptbahnhof und Marcus Brück, Vorstand des Kölsche Fründe e.V., über diesen Kontakt zustande kam, besuchen sie vor über zwei Jahrzehnten kennen, kam durch sie zur Notfallseelsorge und hielt stets die Verbindung aufrecht. 2020 wurde er vom Kölner Erzbischof zum Seelsorger für die Malteser in Bad Honnef bestellt. Regelmäßig unterstützt er die Malteser im Erzbistum Köln bei der Diözesanwahlfahrt nach Kevelaer an den Niederhein und bei der bundesweiten Romwallfahrt. Zudem ist er aktiv in der Psychosozialen Notfallversorgung.

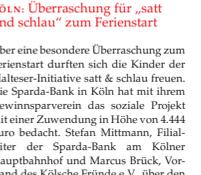


Foto: Malteser Engelskirchen

DAS KOMMT

Führungskräftetagung

Alle Führungskräfte der Malteser im Erzbistum Köln sind am 27. und 28. August herzlich zur Führungskräftetagung in Köln eingeladen. Der Termin inklusive Anmeldeformular wurde bereits im Mai kommuniziert mit der Möglichkeit eigene Themenvorschläge einzubringen. Die offizielle Einladung zum Tagungsprogramm erfolgt Anfang Juli. Die Diözesanleitung freut sich über ein Wiedersehen mit den Führungskräften aus allen Bereichen und Diensten.



Foto: Malteser Engelskirchen

MALTESER JUGEND

Über 100 Kinder, Jugendliche und Teamer trafen sich beim Pfingstlager

„Schön wieder hier zu sein, schön euch zu seh'n“ – Mehr als 100 Kinder, Jugendliche und Teamer trafen sich nach drei Jahren pandemiebedingter Pause unter diesem schönen Motto endlich wieder zum Diözesanpfingstzellaager. „Viel Regen und Unwetter waren angelegt, aber wir haben doch auch mit sehr viel Sonnenschein gesegnet“, freut sich Diözesanjugendreferent Gabi Weber. Rund um Kloster Knechtsteden in Dormagen standen am langen Pfingstwochenende jede Menge Spiel, Gemeinschaft, Workshops, aber auch Sozialaktionen auf dem Programm. Musik und Lagerfeuer wurden besonders zelebriert, und zwar am zentralen und mit beliebtestem Ort des Lagers, in der Jurtenburg. Dort fand auch der gemeinsame Gottesdienst am Sonntagnachmittag statt. Im Rahmen des Festes konnten Felix Berthe und Justin Steckelbrock aus Meckenheim, Farina Hosseini aus Bad Honnef und Laura Wallace aus Wuppertal als Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter für die Malteser Jugend berufen werden. Bei verschiedenen Sozialaktionen stand im Rahmen des Lagers besonders auch das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund. So wurden eifrig Seelbombs gebaut und das angrenzende Naturschutzgebiet besucht. Mit vielen schönen Erinnerungen und der Vorfreude auf das große Bundesjugendlager sind die Kinder, Jugendliche und Teamer am Pfingstmontag zurück in ihre Heimatgliederungen bereit.



Foto: Malteser Engelskirchen

S-Markt & Mehrwert spendet 25.000 Euro für die Malteser Ukraine-Hilfe

Die S-Markt & Mehrwert GmbH & Co. KG setzt sich seit mehreren Jahren für die Kinder- und Jugendprojekte der Malteser ein. Auch jetzt war der Wunsch groß, den Menschen in und aus der Ukraine zu helfen. Das Personal hat daher im März Spenden gesammelt, die von der Geschäftsführung noch einmal verdoppelt wurden. Die Vorstandsmitglieder André Pallinger und Hans-Josef Schmitz konnten am 1. April einen symbolischen Spendenscheck über die großzügige Summe von 25.000 Euro an Oliver Köhrs, Bezirksgeschäftsführer und Leiter der Notfallvorsorge der Malteser im Rheinland für die Ukraine-Hilfe überreichen. Als eine von vielen wichtigen Unterstützungsleistungen konnte so u.a. bereits Anfang April acht ukrainische Waisenkinder und zwei Betreuer in Polen abgeholt und sicher nach Köln gebracht werden.



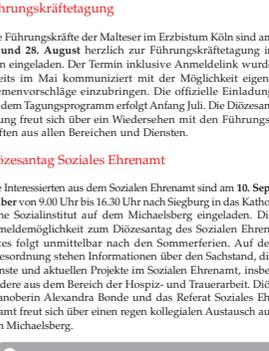
Foto: Malteser Engelskirchen

QUARTALSANGABE

3. QUARTAL 2022

Die Übersicht der bisherigen Angaben unserer Wandzeitung gibt es unter folgendem Link: www.malteser-koeln.de/pressenews-medien/kuartalsangabe.html

Impressum: Malteser Hilfsdienst e.V. / Diözesangeschäftsstelle Köln / Kalkenborweg 3 / 50679 Köln / Mail: Presse-Diocese-koeln@malteser.org / Web: www.malteser-koeln.de



Quartalsausgabe 03/2022

IMPULS

IMPULS

Lieber Gott segne die freien Tage zu Hause und unterwegs und in der schönen Ferne

lieber Gott beschütze die Reisenden und Dahingeblichenen und die Sebruchslosen

lieber Gott sende den Menschen und der Natur kriegs- und stressfreie Zeiten

lieber Gott erfülle die Herzen aller mit Abenteuerlust und deinem Himmelschein

(Gebet von Pfarrer Michael Lehmler)

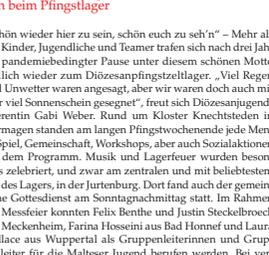


Foto: Malteser Engelskirchen